



Niederschrift

über die Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/SA/04/2015) vom 05.11.2015

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Kerstin Thomsen

Mitglieder

Frau Heike Dziuba

Frau Kristina Lodico

Vertretung für Frau Anja Rabe-Schollmeyer

Herr Christian Lüken

Frau Bettina Mainz

Frau Christine Nebendahl

von der Verwaltung

Herr Thomas Ruser

(Projektleitung Beach Power und Spielmobil
der Gemeinde Schönberg)

Sachkundige/r

Herr Felix Franke

(für den Kulturbeirat)

Herr Frank Karper

(für den Kulturbeirat)

Herr Udo Neumann

(für die Schönberger Tafel)

Gäste

Herr Joachim Meyer

(für den Seniorenbeirat)

Protokollführer/in

Herr Stefan Gerlach

Abwesend:

Mitglieder

Frau Marion Könneker

fehlt entschuldigt

Herr Wolfgang Mertineit

fehlt entschuldigt

Frau Anja Rabe-Schollmeyer

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:25 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 14.07.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Schönberger Tafel
7. Bericht Beach-Power und Spielmobil
8. Kulturarbeit in der Gemeinde Schönberg
 - 8.1. Vorstellung der Ideen des Kulturbeirats
 - 8.2. Programm "Schönberg Kulturell 2016" SCHÖN/BV/707/2015
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

./.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

./.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 14.07.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 14.07.2015 werden keine Einwände erhoben. Es wird jedoch nochmals darum gebeten, dass die Niederschriften zukünftig zeitnah angefertigt und übersandt werden.

Im Anschluss verliest die Vorsitzende die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 14.07.2015.

TO-Punkt 6: Bericht der Schönberger Tafel

Udo Neumann berichtet, dass die JUH die Schönberger Tafel seit 2007 ehrenamtlich betreibt. Sie steht allen Menschen im Amt Probstei zur Verfügung. Nahrungsmittel, die im Handel nicht mehr in den Wirtschaftskreislauf gelangen, werden abgeholt und an bedürftige Personen ausgegeben.

Diese benötigen einen „Tafelausweis“, der zur Nutzung der Tafel berechtigt und von der Sozialhilfe- bzw. Asylbewerberleistungsbehörde des Amt Probstei ausgestellt wird. Bereits 155 Einsatz- bzw. Bedarfsgemeinschaften, also Haushalte mit Bezug von Transferleistungen, verfügen über einen Ausweis.

Circa 70 bis 75 % hiervon sind Einzelpersonen, der Rest sind Familien mit bis zu 6 Kindern. Zurzeit nutzen 343 Personen die Schönberger Tafel. 156 davon sind Deutsche und freizügigkeitsberechtigte EU-Bürger. 187 haben den Status eines Asylsuchenden oder Flüchtlings.

Das Glaubensbekenntnis der Nutzer wird bei der Verteilung soweit wie möglich berücksichtigt. Aufgrund der ansteigenden Zahl der Einsatz- bzw. Bedarfsgemeinschaften kommt es nun leider dazu, dass nicht mehr alle ausreichend bedient werden können.

Bei alteingesessenen Tafelnutzern wächst daher der Unmut, was dazu führt, dass diese die Tafel nicht mehr nutzen wollen. Weitere Probleme, mit denen die Tafel zu kämpfen hat, liegen im Saisonalen – steigende Urlauberzahlen führen zu weniger Nahrungsmittelspenden – und bei den Lebensmittelhändlern, die ihre Ware besser kommissionieren.

Grundsätzlich gilt aber, dass niemand abgewiesen wird. Die Schönberger Tafel hat einen Nachmittag in der Woche geöffnet.

Auf Nachfrage erläutert Udo Neumann, dass eine Aufstockung des Wareneingangs der Schönberger Tafel durch eine erhöhte Spendenbereitschaft des Handels nicht erwartet werden kann.

Geld- und Sachspenden werden von der Schönberger Tafel angenommen und zum Kauf von Lebensmitteln verwendet.

Die Vorsitzende dankt Udo Neumann und allen zivilgesellschaftlichen Helfern im Namen des Sozialausschusses für ihr großes Engagement bei ihrer Arbeit.

TO-Punkt 7: Bericht Beach-Power und Spielmobil

Thomas Ruser gibt einen ausführlichen Bericht über die Arbeit der gemeindlichen Projekte „Beach Power“ und „Spielmobil“ ab.

Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Vorsitzende spricht Thomas Ruser im Namen des Sozialausschusses Lob und Anerkennung für die von ihm und seinen Mitarbeitern geleistete Tätigkeit im Rahmen der offenen Jugendarbeit aus.

Die Anregung, die offene Jugendarbeit der Gemeinde Schönberg stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken, wird einvernehmlich begrüßt. Vor diesem Hintergrund einigt man sich darauf, dass die nächste Sitzung des Sozialausschusses in den Räumlichkeiten des Kinder- und Jugendhauses stattfinden soll.

Darüber hinaus soll auch der Vorschlag aus dem Bericht aufgegriffen werden, die beiden Projekte zukünftig an einem gemeinsamen Ort stattfinden zu lassen. Infrage kommen hierfür der Vorplatz der Seebrücke und, wenn möglich, eine Veranstaltungsfläche im Ortsteil Kalifornien. Sofern absehbar ist, dass sich ein solches Konzept realisieren lässt, soll eine Umsetzung erfolgen.

TO-Punkt 8: Kulturarbeit in der Gemeinde Schönberg

TO-Punkt 8.1: Vorstellung der Ideen des Kulturbeirats

Frank Karper stellt das vom Kulturbeirat der Gemeinde Schönberg erarbeitete Konzept vor, dessen Inhalte sich aus der Anlage des Schreibens vom 23.10.2015 ergeben.

Dieses „Konzept für die Programmgestaltung Schönberg kulturell und das Sommerprogramm 2016“ mit Stand September 2015 wurde im Rahmen der Einladung zur Sitzung des Sozialausschusses übersandt.

Die Mitglieder des Sozialausschusses sprechen dem Kulturbeirat ausdrücklich ihr Lob und ihre Anerkennung für die von ihm geleistete Arbeit aus. Deren Ergebnisse haben die Erwartungen übertroffen.

Beschluss:

Der Sozialausschuss nimmt das „Konzept für die Programmgestaltung Schönberg kulturell und das Sommerprogramm 2016“ mit Stand September 2015 des Kulturbeirates der Gemeinde Schönberg wohlwollend zur Kenntnis.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8.2: Programm "Schönberg Kulturell 2016"
Vorlage: SCHÖN/BV/707/2015

Der Bürgermeister erläutert unter Bezugnahme auf TOP 8.1 die wesentlichen Inhalte des Programms „Schönberg Kulturell 2016“. Nach einer kurzen Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Der Sozialausschuss stimmt dem vorgelegten Programm „Schönberg Kulturell 2016“ wie vorgelegt zu und beauftragt den Bürgermeister mit der Veranstaltungsabteilung die Club-nächte ebenfalls voran zu bringen und nur die in der Ortslage liegenden Gastronomiebetrie-be in der Gemeinde Schönberg entsprechend anzuschreiben.

Stimmberechtigte:	6		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

./.

gesehen:

gesehen:

Kerstin Thomsen
- Ausschussvorsitzende -

Stefan Gerlach
- Protokollführer -

Dirk Osbahr
- Bürgermeister -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -